

Woher kommt unser Trinkwasser?

Drei natürliche Ressourcen

In der Schweiz wird Trinkwasser aus Quellen, Grundwasserströmen und Oberflächenwasser (hauptsächlich Seen) gewonnen.

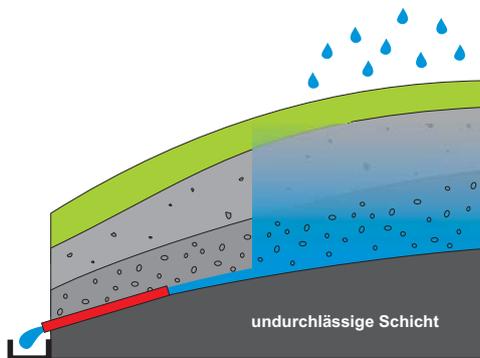
Grund- und Quellwasser ist im Allgemeinen von sehr guter Qualität.

Schweiz

Quellen	Grundwasser	See
40 %	40 %	20 %

Region Gäu

Quellen	Grundwasser
20 %	80 %



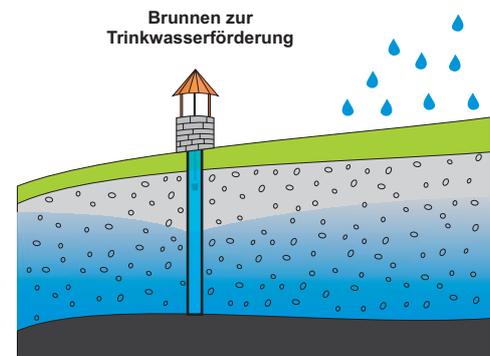
Quelfassung

Quellwasser

Regenwasser versickert im Boden bis auf undurchlässige Ton- oder Felsschichten. Dann fließt es diesen Schichten entlang, bis es irgendwo in Form einer Quelle wieder an der Oberfläche austritt.

Grundwasser

Im Boden hat es Poren. Unterhalb des Grundwasserspiegels sind alle diese Poren mit Wasser gefüllt. Im Gegensatz zu Quellwasser muss Grundwasser gepumpt werden. Man erstellt dazu Brunnen, die das Wasser aus dem Boden fördern.



See- und Flusswasser

Seewasser wird nicht durch Bodenschichten filtriert, wie dies beim Grund- und Quellwasser natürlich ablaufen kann. See- oder Flusswasser muss daher meist mehrstufige Aufbereitungs- resp. Reinigungsstufen durchlaufen bevor es als Trinkwasser genutzt werden kann: z. B. Ozonierung, Flockung, Sand- und Aktivkohlefiltration, Kalkzugabe, Desinfektion mit Chlordioxid (Netzschutz).